



STAATSIINSTITUT FÜR SCHULQUALITÄT UND BILDUNGSFORSCHUNG MÜNCHEN

Abteilung Gymnasium Referat Sport
Schellingstraße 155 · 80797 München · Tel.: 089 2170-2102 (Mo, Di) Fax: -2125
E-Mail: holger.falk@isb.bayern.de

Februar 2010

Sonderkontaktbrief 2010

Abiturprüfung im achtjährigen Gymnasium

An die Lehrkräfte für das Fach Sport
über die Fachbetreuung

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

Sie haben den ersten Jahrgang des achtjährigen Gymnasiums mittlerweile durch das erste Halbjahr der Oberstufe geführt: Für Ihr Engagement, das Sie bei dieser verantwortungsvollen Aufgabe gezeigt haben, möchte ich Ihnen herzlich danken.

Auf zahlreichen Fortbildungen und über Ihre/n Fachbetreuer/in konnten Sie sich in den letzten beiden Jahren zum Thema „Das Fach Sport in der neuen Oberstufe“ informieren.

Die „Bekanntmachung zur Durchführung des Sportunterrichts in den Jahrgangsstufen 11 und 12“ enthält alle grundlegenden Informationen und Vorgaben rund um das Fach Sport in der neuen Oberstufe. Das so genannte „Muster-Abitur“ für das Fach Sport informiert detailliert über die Abiturprüfung in der Sporttheorie im Allgemeinen sowie über die neue Möglichkeit der mündlichen Abiturprüfung im Speziellen. Beide wichtigen Informationsquellen stehen Ihnen seit 2008 auf der ISB-Homepage des Faches Sport zur Verfügung (www.isb.bayern.de → Ansprechpartner → Gymnasium → Referat Sport → Materialien).

Dieser Sonderkontaktbrief erläutert nochmals wichtige Grundlagen der Abiturprüfung für das Fach Sport im achtjährigen Gymnasium, stellt die Aufgabenformate kurz vor und gibt Ihnen Hinweise für die Vorbereitung Ihres Kurses im achtjährigen Gymnasium.

Grundlagen der Abiturprüfung

In der Schulordnung für die Gymnasien in Bayern (GSO, zuletzt geändert durch Verordnung vom 7. Juli 2009) sind Bestimmungen zur Schriftlichen Abiturprüfung, zu Prüfungsgegenständen sowie zur Durchführung sowohl für das auslaufende neunjährige als auch für das achtjährige Gymnasium nachzulesen.

Die allgemeinen Bestimmungen für die Abiturprüfung in Bayern sind in Teil 6 der GSO in der Fassung vom 7. Juli 2009 (§ 74 – § 95a) festgehalten. Die Bestimmungen für die schriftlichen und mündlichen Abiturprüfungen können Sie den Anlagen 8 bis 9a der GSO entnehmen.

In Anlage 8 finden Sie die Festlegungen zur Aufgabenstellung für die schriftliche Abiturprüfung im achtjährigen Gymnasium. Im Fach Sport wurde die Arbeitszeit auf 180 Minuten festgelegt. Die Schülerinnen und Schüler wählen eine von drei Aufgaben aus.

In den Einheitlichen Prüfungsanforderungen in der Abiturprüfung (EPA) Sport in der Fassung vom 10.02.2005 wurden verbindliche Festlegungen für Anforderungen, Inhalte, Anforderungsbereiche und Arten der schriftlichen und mündlichen Abiturprüfung im Fach Sport getroffen.

Aufgabentypen für die Abiturprüfung im achtjährigen Gymnasium

Im Fach Sport stehen in allen Ausbildungsabschnitten zwei Stunden für die Sporttheorie zur Verfügung. Die Lehrplaninhalte wurden dabei im Vergleich zum bisherigen Leistungskurs reduziert, vor allem im Bereich „Psychologische, soziale und gesellschaftspolitische Bedeutung des Sports“. Da die oben erwähnten Einheitlichen Prüfungsanforderungen in der Abiturprüfung bereits umgesetzt waren, kann das grundlegende Format der Aufgaben der schriftlichen Abiturprüfung beibehalten werden. Im Hinblick auf das Anforderungsniveau wird aber gleichwohl die Tatsache zu berücksichtigen sein, dass die Schülerinnen und Schüler ein Jahr jünger sind.

Das grundlegende Format der mündlichen Abiturprüfung müsste ebenfalls bekannt sein, da es im Wesentlichen dem des bisherigen Kolloquiums entspricht (unter Wegfall der Begleitlektüre). Als Beispiel für die genaue Vorgehensweise im Vorfeld sowie die Prüfung selbst sei noch einmal auf das Musterabitur verwiesen.

Inhaltliche Grundlage der Abiturprüfung in Sporttheorie bildet selbstverständlich der neue Lehrplan, der auf der Link-Ebene mit zahlreichen Informationen und Hinweisen versehen ist (www.isb-gym8-lehrplan.de).

Der praktische Teil der Abiturprüfung besteht aus sportpraktischen Leistungsabnahmen in den beiden über zwei Ausbildungsabschnitte hinweg belegten sportlichen Handlungsfeldern (eine Individual- und eine Mannschaftssportart). Die genauen Vorgaben entnehmen Sie bitte den eingangs erwähnten Durchführungsbestimmungen. Eine gesonderte sportartspezifische Theorieprüfung wie im bisherigen Leistungskurs gibt es nicht mehr.

Vorbereitung auf die Abiturprüfung im achtjährigen Gymnasium

Eine gründliche Vorbereitung auf die Abiturprüfung setzt natürlich eine konsequente Ausrichtung des Unterrichts am Lehrplan voraus. Da es im Fach Sport kein Grundkurs-Abitur gab, entfällt eine Orientierung an Grundkursaufgaben wie in anderen Fächern. Mit den oben genannten Einschränkungen eignen sich aber zur Vorbereitung auf die schriftliche Abiturprüfung grundsätzlich die Abituraufgaben der letzten Jahre. Dabei ist selbstverständlich zu prüfen, welche Aufgaben sich inhaltlich mit dem neuen Lehrplan decken.

Mit den Aufgabenformaten der Abiturprüfung sollten die Schülerinnen und Schüler schon während der Vorbereitung von Schulaufgaben vertraut gemacht werden, sodass auch in den Schulaufgaben selbst entsprechende Aufgaben gestellt werden können. Dabei bieten sich auch insbesondere Aufgabentypen an, bei denen die Schülerinnen und Schüler ihr Wissen anhand von Tabellen und Grafiken konkret anwenden oder problemlösend einsetzen. Schülerinnen und Schülern sowie deren Eltern sollte aber auch nachdrücklich vermittelt werden, dass die Kompetenzen, die zum Lösen dieser Aufgaben nötig sind, im Sinne der Nachhaltigkeit zwar schon während des bisherigen Unterrichts vorbereitet und aufgebaut wurden, sie im erforderlichen Umfang aber erst am Ende der Qualifikationsphase und damit erst vor der Abiturprüfung vorhanden sein werden.

Eine aktuelle Liste zugelassener Lehrwerke finden Sie auf der Homepage des Staatsministeriums für Unterricht und Kultus (www.km.bayern.de → Lehrer → Unterricht & Schulleben → Lernmittel). Verbindliche Grundlage für die Vorbereitung auf die Abiturprüfung bleibt aber der Lehrplan. Die beste Orientierung bei der Frage wie breit bzw. tief diese Inhalte zu vermitteln sind, bieten die Prüfungsaufgaben der letzten Jahre.

Abschließend wünsche ich Ihnen und Ihren Kolleginnen und Kollegen weiterhin gutes Gelingen und viel Erfolg bei Ihrer Arbeit im zweiten Halbjahr!

Mit freundlichen Grüßen

i. A.

Dr. Holger Falk, OStR
Referent für Sport